

John F. Kennedy-Institut für Nordamerikastudien

Abteilung Wirtschaft Bachelor North American Studies

Die Abteilung Wirtschaft befasst sich in Lehre und Forschung vor allem mit den Strukturen der US-Wirtschaft sowie mit nordamerikanischer Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsgeschichte. Dabei geht es sowohl um Fragen der Binnenwirtschaft als auch der Außenwirtschaftsbeziehungen. Soweit deren Gestaltung von politischen Entscheidungen abhängt, werden auch politische Institutionen, Strukturen und Prozesse in die Betrachtung einbezogen. Die Auswirkungen amerikanischer Wirtschaftspolitik auf Entwicklungen in Deutschland, Europa und in anderen Teilen der Welt zu betrachten, hat sich als wissenschaftlich ebenso fruchtbar erwiesen wie der Vergleich von Entwicklungen in Nordamerika mit solchen in Deutschland und Europa.

Ziele

Ziel des Schwerpunkts Wirtschaft ist die Vertiefung theoretischer und empirischer Kenntnisse der Strukturen, Institutionen und Prozesse amerikanischer Wirtschaft und Wirtschaftspolitik. Besondere Schwerpunkte bilden die regionalen Verflechtungen und die globale Einbettung des nordamerikanischen Wirtschaftsraums sowie die Rolle der USA in den internationalen Wirtschafts- und Finanzbeziehungen.

1. Nordamerikanische Wirtschaftspolitik in historischer Dimension
2. US-Binnenwirtschaftspolitik
3. US-Außenwirtschaftspolitik

Lehrstuhlinhaber und Mitarbeiter

Lehrstuhlinhaber: Prof. Dr. Carl-L. Holtfrerich
Junior Professor: (voraussichtlich Dr. Moritz Schularick)
Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Katharina Matro (MA.)

Lehrbeauftragte:
Stormy Mildner (MSc., Dr. des.) (Außenwirtschaftspolitik)
Dr. Ludger Lindlar (Außenwirtschaftspolitik)
Katja Urbatsch (MA.) (Wissenschaftliches Arbeiten)

Sekretärin und studentische Hilfskräfte:
Barbara Spannagel
Marit Wehner
Anna Heinrich
Bianca Sieke

Schwerpunkte in der Forschung

1. Geldpolitik und internationale Finanzbeziehungen
2. Banken- und Unternehmensgeschichte
3. Die USA in der Weltwirtschaft
4. Internationale Handelsbeziehungen (WTO, transatlantische Handelskonflikte etc.)
5. Internationale politische Ökonomie

Drittmittelprojekte

1. Ernst Fraenkel Distinguished Lecture Series, in deren Rahmen Vorträge besonders angesehener WissenschaftlerInnen aus Europa und Amerika angeboten werden;
2. E-Learning-Förderprogramm der Freien Universität Berlin.

Regelmäßige Veröffentlichungen in Presse und Fachzeitschriften

Zeitschriften/Presse	Wissenschaftliche Publikationsreihen
<ul style="list-style-type: none">• Handelsblatt• Die Zeit• Financial Times Deutschland• FAZ• Berliner Zeitung	<ul style="list-style-type: none">• Schriften des Vereins für Socialpolitik• Bankhistorisches Archiv• Geschichte und Gesellschaft• Jahrbuch der Berliner Wissenschaftlichen Gesellschaft• Historische Zeitschrift• Zeitschrift für Unternehmensgeschichte• Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte• Jahrbuch Internationale Politik• Internationale Politik• Intereconomics• The Bologna Center Journal of International Affairs• Wirtschaftsdienst, Zeitschrift für Wirtschaftspolitik

Kooperationen/Kontakte mit Wirtschaft/Politik/Verbänden etc.

Wirtschaft	Verbände/Vereine	Politik	Stiftungen
<ul style="list-style-type: none"> • Bankhaus Metzler • Deutsche Bank • Bank für internationalen Zahlungsausgleich 	<ul style="list-style-type: none"> • Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik • Institut für Bankhistorische Forschung • Gesellschaft für Unternehmensgeschichte • Deutsches Historisches Institut, Washington • European Association of Banking History • Berliner Wissenschaftsgesellschaft • Verein für Socialpolitik • Bundesverband deutscher Banken • Bundesverband der deutschen Industrie • Bundesverband des deutschen Groß- und Außenhandels 	<ul style="list-style-type: none"> • Bundeswirtschaftsministerium • Bundesfinanzministerium • Bundesbank • Kreditanstalt für Wiederaufbau • GTZ 	<ul style="list-style-type: none"> • Fritz Thyssen Stiftung • Konrad-Adenauer-Stiftung • Stiftung Wissenschaft und Politik • Philip Morris Stiftung • Alexander von Humboldt Stiftung • Robert Bosch Stiftung • American Academy • Wissenschaftskolleg zu Berlin

Praxis- bzw. Aktualitätsbezug der Arbeit

1. Forschung, Publikationen u. Vorträge zur Bank- und Unternehmensgeschichte
2. Forschung, Publikationen u. Vorträge zur wirtschaftlichen Entwicklung in den USA und Deutschland im Vergleich
3. Policy Papers und Politikberatung zur internationalen Handelspolitik
4. Kooperation mit zahlreichen politischen und wirtschaftlichen Institutionen

Schwerpunkte in der Lehre des Bachelor-Studiengangs

1. Arbeitstechnik und Gedankengut der Wirtschaftswissenschaften
2. Aktuelle Wirtschaftspolitik Nordamerikas (Außen- und Binnenwirtschaftspolitik)
3. Wirtschaftsgeschichte Nordamerikas

Module

Modul	Veranstaltungstyp	Semesterwochenstunden (SWS)	Leistungspunkte
Wirtschaft			
Grundlagenmodul	Understanding North America A (Wirtschaft, Politik, Geschichte)	6	10
Disziplinäres Aufbaumodul	Arbeitstechnik und Gedankengut der Wirtschaftswissenschaft	4	10
Disziplinäres Vertiefungsmodul A	Aktuelle Wirtschaftspolitik Nordamerikas	4	10
Disziplinäres Vertiefungsmodul B	Wirtschaftsgeschichte Nordamerikas	4	10

Disziplinäres Aufbaumodul: Arbeitstechnik und Gedankengut der Wirtschaftswissenschaft

Qualifikationsziele:

Diese zwei Seminare sollen den Studierenden zum einen erste Einblicke in das wissenschaftliche Arbeiten bieten und bei der Bewältigung der damit verbundenen Probleme helfen: der Informationsbeschaffung, dem Lesen und Auswerten der Texte, der Vorbereitung auf mündliche Vorträge und der Anfertigung schriftlicher Arbeiten. Zum anderen soll dieses Modul die Studierenden mit wirtschaftswissenschaftlichem Gedankengut und der Entwicklung, der Funktion sowie dem Umgang mit Theorien und Modellen vertraut machen.

Inhalte:

Ein Modul besteht in der Regel aus zwei Seminaren. Ein Seminar soll in das wissenschaftliche Arbeiten, die Arbeitstechnik und Studienmethodik der Wirtschaftswissenschaft einführen. Ein zweites Seminar bietet den Studierenden einen ersten Einblick in die Geschichte der Wirtschaftswissenschaft mit besonderem Schwerpunkt auf den im amerikanischen Kontext wichtigen Wirtschaftstheorien.

Disziplinäres Vertiefungsmodul A: Aktuelle Wirtschaftspolitik Nordamerikas

Qualifikationsziele:

Die Studierenden vertiefen in diesem Modul ihre theoretischen und empirischen Kenntnisse der Strukturen, Institutionen und Prozesse der aktuellen amerikanischen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik. Insbesondere erwerben sie die Fähigkeit, die binnen- und außenwirtschaftlichen Entwicklungen und wirtschaftspolitischen Entscheidungen mit Hilfe wirtschaftswissenschaftlicher und politikökonomischer Theorien zu erklären.

Inhalte:

Gegenstand dieser beiden Seminare sind anspruchsvolle theoretische und empirische Analysen der aktuellen Wirtschaftspolitik Nordamerikas. Dies geschieht exemplarisch mit einer Lehrveranstaltung zu aktuellen Themen der amerikanischen Binnenwirtschaftspolitik, so zum Beispiel zur Geld-, Fiskal-, Sozial-, Wettbewerbs- und Regulierungspolitik. Ein zweites Seminar befasst sich mit der aktuellen Außenwirtschaftspolitik der USA, vor allem der Handels- und Währungspolitik.

Disziplinäres Vertiefungsmodul B: Wirtschaftsgeschichte Nordamerikas

Qualifikationsziele:

Mit diesen zwei Seminaren sollen die Studierenden ein Verständnis dafür gewinnen, dass aktuelle Institutionen, Strukturen und Prozesse der amerikanischen Wirtschaftspolitik durch ihre historische Entwicklung vorgeprägt sind. Dabei erwerben sie vor allem die Fähigkeit, aktuelle ökonomische Theorien zur Interpretation historischer Prozesse heranzuziehen sowie historische Erfahrungen in der Analyse und Beurteilung aktueller wirtschaftspolitischer Fragen zu berücksichtigen. Dabei sollen auch Vergleiche mit anderen Ländern zum Erkenntnisgewinn beitragen.

Inhalte:

Gegenstand dieser beiden Seminare sind anspruchsvolle theoretische und empirische Untersuchungen der historischen Entwicklung der nordamerikanischen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik. Dies geschieht exemplarisch entweder mit einer Vorlesung und einem Seminar oder zwei Seminaren zu Themen der amerikanischen Wirtschaftsgeschichte, beispielsweise die Entstehung der amerikanischen Wirtschaftsverfassung, die wirtschaftlichen Ursachen des amerikanischen Bürgerkriegs, die epochale Bedeutung der Weltwirtschaftskrise 1929 bis 1939, sowie die Neugestaltung der amerikanischen Wirtschaftspolitik nach dem Zweiten Weltkrieg.

Arbeitsaufwand

Aufbaumodul

Lehr- und Lernformen: Aufbaumodul	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Selbststudium (Stunden)	
Aufbaukurs	2	Vor- und Nachbereitung 60 h Prüfung und Prüfungsvorbereitung 60 h	Referate, aktive Beteiligung an der Diskussion, Bearbeitung von Kurzaufgaben (u.a. Essays, Pop-Quizzes, Textrezensionen etc.)
Aufbauseminar	2	Vor- und Nachbereitung 60 h Prüfung und Prüfungsvorbereitung 60 h	Referate, aktive Beteiligung an der Diskussion, Bearbeitung von Kurzaufgaben (u.a. Essays, Pop-Quizzes, Textrezensionen etc.)
Veranstaltungssprache: deutsch oder englisch			
Arbeitszeitaufwand /h insgesamt: 300			
Dauer des Moduls: zwei Semester (Beginn im Wintersemester)			
Häufigkeit des Angebots: einmal im Studienjahr			

Vertiefungsmodule A und B

Lehr- und Lernformen: Disziplinäres Vertiefungsmodul	Arbeitsaufwand		Formen aktiver Teilnahme
	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Selbststudium (Stunden)	
Vertiefungsseminar	2	Vor- und Nachbereitung 60 h Prüfung und Prüfungsvorbereitung 60 h	Referate, aktive Beteiligung an der Diskussion, Bearbeitung von Kurzaufgaben (u.a. Essays, Pop-Quizzes, Textrezensionen etc.)
Vertiefungsseminar	2	Vor- und Nachbereitung 60 h Prüfung und Prüfungsvorbereitung 60 h	Referate, aktive Beteiligung an der Diskussion, Bearbeitung von Kurzaufgaben (u.a. Essays, Pop-Quizzes, Textrezensionen etc.)
Arbeitszeitaufwand /h insgesamt: 300			
Dauer des Moduls: ein Semester			
Häufigkeit des Angebots: einmal im Studienjahr			

Wiederkehrendes Seminarangebot

Disziplinäres Aufbaumodul	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	Aufbaukurs
Arbeitstechnik und Gedankengut der Wirtschaftswissenschaft	The History of Economic Thought	Aufbauseminar
Disziplinäres Vertiefungsmodul A	US-Binnenwirtschaftspolitik	Vertiefungsseminar
Aktuelle Wirtschaftspolitik Nordamerikas	US-Außenwirtschaftspolitik	Vertiefungsseminar
Disziplinäres Vertiefungsmodul B	Wirtschaftsgeschichte USA bis 1914	Vertiefungsseminar
Wirtschaftsgeschichte Nordamerikas	Wirtschaftsgeschichte USA ab 1914	Vertiefungsseminar
Grundlagenmodul	Understanding North America A (Wirtschaft, Geschichte, Politik)	Grundlagenmodul